



Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf mit insgesamt ca. 9.700 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Sachbearbeiter/in Tiefbau (m/w/d)

in der Bauverwaltung.

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Koordinierung kommunaler Straßen-, Tief- und Ingenieurbaumaßnahmen
- eigenständige Betreuung der Stadtbeleuchtung, der städtischen Baumbestände möglichst mit Begutachtung, Gewässerbewirtschaftung,
- vorbereitende und verbindliche Bauleitplanverfahren
- Zusammenarbeit und Abstimmung mit Behörden und Trägern öffentlicher Belange
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Fördermitelanträgen
- Kostenplanung und Kostenabrechnung zu Baumaßnahmen
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle sind:

- ein einschlägiges abgeschlossenes Universitäts-/Hochschulstudium oder Fachhochschulstudium mit Schwerpunkt Bauingenieurwesen bzw. Landschaftsbau bzw. Straßenbau oder eine gleichwertige Ausbildung und umfassende Kenntnisse im Tiefbau

Wir erwarten von Ihnen:

- umfassende Kenntnisse des öffentlichen Baurechts
- umfassende Kenntnisse im Vergaberecht
- Kenntnisse der Betriebswirtschaft, möglichst des kommunalen Haushaltrechts
- selbständige und verantwortungsbewusste Tätigkeit
- Teamfähigkeit und freundlicher Umgang mit dem Bürger
- PKW-Führerschein
- sichere Anwendung von EDV insbesondere auf dem Gebiet des GEO-Informationssystems (Kf-lis), MS-Office-Produkte)

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 40 Stunden wöchentlich. Die Vergütung erfolgt nach TVöD in der Entgeltgruppe 9b.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, o.g. Nachweisen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis

bis zum 21.05.2021 an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeister
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf



Hinweise:

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Nach dem 21.05.2021 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Kosten, welche Ihnen im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.